

TAGUNGSPROGRAMM

4th Heritage Science Austria Meeting

24. und 25. Oktober 2024, Universität für Weiterbildung KREMS

Donau-Universität KREMS



**DAS ERBE DER ADELS- UND KLOSTERKULTUR
HERITAGE SCIENCE AUS SAMMLUNGSWISSENSCHAFTLICHER PERSPEKTIVE**

Veranstaltungsort: Universität für Weiterbildung Krems – AUDIMAX

Donnerstag, 24. Oktober 2024

ab 8.30 Uhr **Registrierung und Kaffee**

9.00 Uhr **Begrüßung**

Tagungsmoderation **Klaudia Hradil** und **Eleonora Weixelbaumer**

Stefan Oppl

Dekan der Fakultät für Bildung, Kunst und Architektur

Universität für Weiterbildung Krems

Eva Maria Stöckler

Leiterin des Departments für Kunst- und Kulturwissenschaften

Universität für Weiterbildung Krems

Andreas Pülz

Geschäftsführender Direktor des Österreichischen Archäologischen Instituts der
Österreichischen Akademie der Wissenschaften

Heritage Science Austria

Martina Höllbacher

Leiterin der Abteilung Wissenschaft und Forschung

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung

10.00 Uhr **Einführung**

Armin Laussegger

Landessammlungen Niederösterreich und Zentrum für Museale

Sammlungswissenschaften

**Zur Bedeutung des Erbes der Adels- und Klosterkultur für die
österreichischen Landesmuseen am Beispiel der Landessammlungen
Niederösterreich**

10.20 Uhr **MUSEEN & ADELKULTUR**

Rainald Franz

MAK – Museum für angewandte Kunst, Wien

The Austrian Majolica Project.

**Von der Kunstammer Ferdinands II. von Tirol zur Majolika-Sammlung des
MAK**

Miha Preinfalk

„Milko Kos“ Historisches Institut, ZRC SAZU – Forschungszentrum der Slowenischen Akademie der Wissenschaften und Künste, Ljubljana/Slowenien

Die Erberg-Sammlungen.

Die verlorenen Bausteine der slowenischen kulturellen Vergangenheit

11.00 Uhr **Kaffeepause**

11.20 Uhr **Stefanie Jovanovic-Kruspel – Mario-Dominik Riedl**

Archiv für Wissenschaftsgeschichte, Naturhistorisches Museum Wien

Vitrinen als Spiegel der wissenschaftlichen Transparenz im Naturhistorischen Museum Wien.

Von der höfischen Sammlung bis zum Ende der Monarchie

Renata Komič Marn

France Stele Institut für Kunstgeschichte, ZRC SAZU – Forschungszentrum der Slowenischen Akademie der Wissenschaften und Künste, Ljubljana/Slowenien

Zwischen Zuhause und öffentlichem Raum.

Die ehemalige Gemäldegalerie im Palais Attems in Graz und die Möglichkeiten ihrer Rekonstruktion

Anschließende **Diskussionsrunde**

12.30 Uhr **POSTER & AUTOR*INNEN**

Einführende Vorstellung

12.45 Uhr **Mittagspause**

14.00 Uhr **SAMMLUNGEN DER KLOSTERKULTUR I**

Mathias Weis – P. Benedikt Resch

Benediktinerstift Seitenstetten

Die Naturhistorischen Sammlungen des Stifts Seitenstetten.

Ein wiederentdeckter Schatz mit 250 Jahren Wissenschaftsgeschichte

Hanns-Paul Ties

Stiftsmuseum Neustift, Brixen/Italien

Alte Gemälde, Naturalien, Münzen.

**Zu den Sammlungen des späten 18. Jahrhunderts im
Augustiner Chorherrenstift Neustift bei Brixen in Südtirol**

P. Roman Nägele

Zisterzienserabtei Stift Heiligenkreuz

Stiftliches Kulturgut.

Aufarbeitung – Bewahrung – Präsentation

15.00 Uhr **Kaffeepause**

15.20 Uhr **SAMMLUNGEN DER KLOSTERKULTUR II**

Kassian Pfattner

Institut für Kunstgeschichte, Universität Wien

Vom Kloster zum Museum.

**Der Loretoschatz von Klausen und seine museale Inszenierung im
ehemaligen Kapuzinerkloster**

Teresa Kraxberger

Institut für Geschichte, Universität Salzburg

Zwischen Schabernack und Besitzerstolz.

**Mimetische Speisen im Spannungsfeld von Tischkultur und
Sammelleidenschaft mit dem Fokus auf Fruchtimitationen in klösterlichen
Sammlungen**

Anschließende **Diskussionsrunde**

16.30 Uhr **Kurze Pause**

16.40 Uhr **SAMMLUNGEN DER ADELSKULTUR**

Elisabeth Hassmann

Kunsthistorisches Museum Wien

Das Universalkabinett auf Schloss Ambras.

**Eingerichtet von Johann Baptist Primisser 1772–1788 mit besonderem
Bedacht auf die Sammlungskästen**

Sophia Abplanalp

Fakultätszentrum für transdisziplinäre historisch-kulturwissenschaftliche Studien,
Universität Wien

**„Türkenbeute“ als Mittel zur Selbstinszenierung in österreichischen
Adelssammlungen im 18. Jahrhundert**

Franziska Maria Urban

Institut für Kunstgeschichte, Universität Wien

**Adelskultur und Kulturtransfer.
Die Bewahrung der Druckgraphiksammlung von Karl Joseph Graf von
Firmian (1718–1782) in Neapel**

Anschließende **Diskussionsrunde**

18.10 Uhr **ENDE**

18.30 Uhr **Empfang**
**Anlässlich des 10-jährigen Bestehens des
Zentrums für Museale Sammlungswissenschaften
Hermann Dikowitsch**

Leiter Abteilung Kunst und Kultur
Amt der Niederösterreichischen Landesregierung

Anschließend **Künstlerische Intervention**

Freitag, 25. Oktober 2024

9.00 Uhr **ARCHIVE UND BIBLIOTHEKEN DER ADELS- UND KLOSTERKULTUR I**

Anja Grebe

Zentrum für Kulturen und Technologien des Sammelns, Universität für Weiterbildung
Krems

„vernunft, ein guetter gusto, kunst und wissenschaft“.

Zur Frage der Theorie klösterlicher Sammlungen im 18. Jahrhundert

Bernhard Rameder

Benediktinerstift Göttweig

Das Göttweiger Kunst- und Naturalienkabinett.

**Veränderungen einer klösterlichen Sammlung zwischen Repräsentation und
Wissenschaft**

Stephanie Zima

Forschungsstelle für Kulturwissenschaftliche Studien, Augustiner-Chorherrenstift
Klosterneuburg

Literarisches Erbe.

**Vincenz Sebacks (1805–1890) Büchersammlung in der Stiftsbibliothek
Klosterneuburg**

10.00 Uhr **Kaffeepause**

10.20 Uhr **ARCHIVE UND BIBLIOTHEKEN DER ADELS- UND KLOSTERKULTUR II**

Günter Stummvoll

Zentrum für Angewandte Musikforschung, Universität für Weiterbildung Krems

Trendstadt Neapel.

**Vizekönig Aloys Thomas Raimund von Harrachs musikalischer Einfluss auf
den Habsburger Hof**

Ann-Sophie Hellmich-Schwan

Universität Hamburg/Deutschland

Truhen, Kästen, Schränke.

**Archivmobiliar in frühneuzeitlichen Adelsarchiven und seine Bedeutung für
Wissensordnung und Überlieferung**

Eva Mayr – Florian Windhager – Annerose Tartler – Simon Mayer

Zentrum für Kulturen und Technologien des Sammelns, Universität für Weiterbildung
Krems; Abteilung Digitale Bibliothek, Österreichische Nationalbibliothek

Bibliotheca Eugenia Digital.

**Eine sammlungswissenschaftliche Aufarbeitung der Bibliothek des Prinz
Eugen von Savoyen**

Anschließende **Diskussionsrunde**

11.50 Uhr **Kurze Pause**

12.00 Uhr **SAMMLUNGSDOKUMENTATION**

Vera M. F. Hammer – Fiona Stadler – Martin Zabl

Mineralogisch-Petrographische Abteilung, Naturhistorisches Museum Wien

**Die Mineraliensammlung von Van der Nüll als Vorbild für Privatsammler im
19. Jahrhundert**

Martin Baer

Zentrum für Museale Sammlungswissenschaften, Universität für Weiterbildung Krems

Das Eligius-Projekt.

Ein digitales Portal zur Erschließung klösterlicher Münzsammlungen

Petra Lukeneder – Franz Ottner – Brigita Mader – Eduardo Corona

Institut für Angewandte Geologie, Universität für Bodenkultur Wien; Institute IRRIS for
Research, Development and Strategies of Society, Culture and Environment,

Marezige/Slowenien; Prähistorische Abteilung, Naturhistorisches Museum Wien; Centro

INAH Morelos, Instituto Nacional de Antropología e Historia, Cuernavaca, Morelos/Mexiko

Glaube, Wissenschaft und Social Networking.

Das naturwissenschaftliche Erbe des Zisterzienserpaters Dominik Bilimek

13.00 Uhr **Mittagspause**

14.00 Uhr **SAMMLUNGSERHALT**

**Pascal Querner – Katja Sterflinger – Katharina Derksen – Bill Landsberger –
Rudy Plarre – Johanna Leisner – Stefan Bichlmair – Peter Brimblecombe**

Naturhistorisches Museum Wien

**Schädlinge und Klimawandel in vier historischen Bibliotheken in Österreich.
Stift Klosterneuburg, Stift Melk, Stift Altenburg und Kapuzinerkloster Wien**

Eva Lenhart – Caroline Ocks – Veronika Loiskandl – Tanja Kimmel

Institut für Konservierung und Restaurierung, Universität für angewandte Kunst Wien

Das „Kunsthause Marianna“ und seine wiederentdeckten Schätze

Anschließende **Diskussionsrunde**

15.10 Uhr **ENDE**

EXKURSION

15.30 Uhr Abfahrt Exkursion nach Gföhl und Jaidhof

16.00 Uhr Mittelschule Gföhl – Mineraliensammlung Max Ritter von Gutmann

17.00 Uhr Gut & Schlosspark Jaidhof

18.00 Uhr Rückfahrt nach Krems (Bahnhof, UWK Campus)

POSTER

Kludia Hradil – Maria Bianca D’Anna – Valentina Ljubić Tobisch

X-Ray Center, Technische Universität Wien; Heritage Science Austria

Heritage Science Austria: status quo

Johannes Tichy – Martin Ortbauer – Lukas Fürnwein – Beate Sipek – Alexandra Graf – Katja Sterflinger – Guadalupe Piñar

Institut für Naturwissenschaften und Technologie in der Kunst, Akademie der bildenden Künste Wien;

Department of Applied Life Sciences, FH Campus Wien

Molekulare Überwachung der Auswirkungen von Entsalzungskompressen auf die Salzkristallisation und Biofilmbildung auf historischen architektonischen Oberflächen

Federica Cappa – Ylenia Vasallo – Iulia Maria Caniola – Alexandra Graf – Rene Schober – Andreas Hartl – Katja Sterflinger – Guadalupe Piñar

Institut für Naturwissenschaften und Technologie in der Kunst, Akademie der bildenden Künste Wien;

Abteilung für Umweltbiologie, Universität Sapienza, Rom/Italien; Department of Applied Life Sciences, FH Campus Wien; Kupferstichkabinett, Akademie der bildenden Künste Wien

Komplementarität von Kodikologie und Biokodikologie – eine neue Perspektive für das Studium des mittelalterlichen schriftlichen Erbes

Valentina Ljubić Tobisch – Albina Selimović – Wolfgang Kautek

X-Ray Center, Technische Universität Wien; Institut für Physikalische Chemie, Universität Wien

Korrosionsverhalten von Silber in Abhängigkeit von Herstellungstechniken

Laura Rabbachin – Guadalupe Piñar – Irit Nir – Ariel Kushmaro –

Elisabeth Eitenberger – Monika Waldherr – Alexandra Graf – Katja Sterflinger

Institut für Naturwissenschaften und Technologie in der Kunst, Akademie der bildenden Künste Wien;

Avram and Stella Goldstein-Goren Department of Biotechnology Engineering, Ben-Gurion University of the Negev, Be’er Sheva/Israel; Institut für Chemische Technologien und Analytik, Technische Universität Wien;

Department of Applied Life Sciences, FH Campus Wien

Natürliche Biopatina auf historischen Petroglyphen in den österreichischen Alpen

**Katharina Derksen – Peter Brimblecombe – Guadalupe Piñar – Monika Waldherr –
Alexandra Graf – Pascal Querner – Katja Sterflinger**

Institut für Naturwissenschaften und Technologie in der Kunst, Akademie der bildenden Künste Wien;
Department of Marine Environment and Engineering, National Sun Yat-sen University, Kaohsiung/Taiwan;
Department of Applied Life Sciences, FH Campus Wien; Naturhistorisches Museum Wien

**Mikroklima und Schimmelpilze in historischen Stiftsbibliotheken – Eine Bestandsaufnahme
zur Einschätzung zukünftiger Befallsrisiken**

Thorsten Jakobitsch

Österreichisches Archäologisches Institut der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien

**Nahrung und Landwirtschaft vor 5.500 Jahren am Mondsee in Oberösterreich:
Archäobotanik in der Pfahlbauforschung in Österreich**

Vasiliki Anevlavi - Sabine Ladstätter - Walter Prochaska – Georg Plattner

Österreichisches Archäologisches Institut der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien;
Kunsthistorisches Museum Wien

Provenienzanalyse des antiken weißen Marmors: die Fallstudie des römischen Hallstatt

Valentina Ljubić Tobisch – Wolfgang Kautek

X-Ray Center, Technische Universität Wien; Institut für Physikalische Chemie, Universität Wien

Die Daguerreotypen aus der Sammlung von Schloss Kynžvart in Tschechien

Isabella Frick

Zentrum für Museale Sammlungswissenschaften, Universität für Weiterbildung Krems

Die Mineraliensammlung des Max Ritter von Gutmann (1857–1930)

Änderungen sind vorbehalten.